

Abendruhe

Mozart ?????

p *f*

1. Ver - klun - gen ist des Ta - ges Trei - ben, nicht lang mehr will die
 2. Viel' Ster - ne klar am Him - mel schim - mern, viel' Her - zen bang auf
 3. Er, der am A - bend al - les dek - ket, ob Leid, ob Freud der

1. Ver - klun - gen ist des Ta - ges Trei - ben, nicht lang mehr will die
 2. Viel' Ster - ne klar am Him - mel schim - mern, viel' Her - zen bang auf
 3. Er, der am A - bend al - les de - cket, ob Leid, ob Freud der

p *f*

7 *p*

1. Son - ne blei - ben, von ih - rer Ar - beit ruht die Hand; der Fei - er -
 2. Erd sich küm - mern um Er - den - leid und Er - den - weh: mein Herz blick
 3. Tag ge - we - cket, in Feld und Wald mit Schat - ten zu, er - füllt auch

1. Son - ne blei - ben, von ih - rer Ar - beit ruht die Hand; der Fei - er -
 2. Erd sich küm - mern um Er - den - leid und Er - den - weh: mein Herz blick
 3. Tag ge - we - cket, in Feld und Wald mit Schat - ten zu, er - füllt auch

p *p*

14

1. a - bend deckt das Land, der Fei - er - a - bend deckt das Land.
 2. auf zur Him - mels - höh, mein Herz, blick auf zur Him - mels - höh!
 3. dich mit Fried und Ruh, er - füllt auch dich mit Fried und Ruh.

1. a - bend deckt das Land, der Fei - er - a - bend deckt das Land.
 2. auf zur Him - mels - höh, mein Herz, blick auf zur Him - mels - höh!
 3. dich mit Fried und Ruh, er - füllt auch dich mit Fried und Ruh.